

InklusivTheater Ledentzen präsentiert "STEIN"

Schulvorstellung am 24. und 25. Jänner um 10:30 Uhr
im Pfarrsaal St. Jakob im Rosental

Das InklusivTheater Ledentzen ist mit seinem neuen Programm „STEIN“ fleißig am Proben, denn der nächste Vorstellungstermin ist für Jänner 2019 geplant! Bei den Schulvorstellungen finden auch eine Einführung vor der Vorstellung und ein Publikumsgespräch im Anschluss statt.

TERMINE & KARTENRESERVIERUNG für SCHULEN

Wann: Donnerstag, 24. Jänner, um 10:30 Uhr

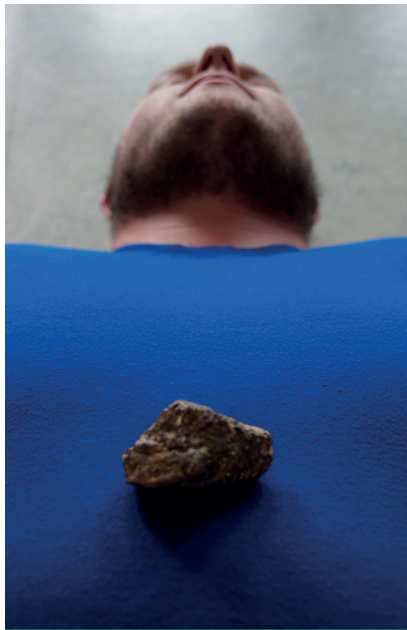
Freitag, 25. Jänner, um 10:30 Uhr

Wo: Pfarrsaal St. Jakob im Rosental

Preis: € 5,- für Schülerinnen und Schüler

Die Begleitung der Gruppe erhält einen freien Eintritt

Reservierungen: Kartenreservierungen werden unter **0043 463 33 2 81 1011** oder **landesleitung@lebenshilfe-kaernten.at** entgegengenommen.



Ein Auftritt des InklusivTheaters verspricht ein besonderes Erlebnis und hilft Pädagoginnen und Pädagogen zu zeigen, wie gelebte Inklusion in unserer Gesellschaft gelingen kann. Es zeigt, dass Menschen mit Behinderungen – so wie jeder andere auch – herausragende Leistungen erbringen kann. Dieses Mal hat sich die Performance-Gruppe unter der Regie von Niki Meixner den Stein zum Leitmotiv des Programms genommen – mit dessen Sprichwort-Konstellationen sie sich verschiedenen Thematiken annähern.

Ein Stein muss nach DIN-Norm mindestens 6,3 cm und darf maximal 20 cm Durchmesser haben.

Wenn er kleiner ist, nennt man ihn Kiesel und wenn größer, dann Block.

Aber sonst kann er sein, wie er will, in allen Farben und Formen.

Es gibt sogar einen Inklusionsstein.

Das sind Steine, die in anderem Gestein verfestigt sind.

**Stein ist stärker als Schere, Schere stärker als Papier und Papier stärker als Stein.
Das InklusivTheater Ledentitzen wird in dieser Tanz- & Performance Produktion
einen Stein des Anstoßes ins Rollen bringen.**

Steine, die im Weg liegen, werden nicht liegen gelassen, denn Marmor, Stein und Eisen bricht, aber unsere Liebe nicht.

**Deshalb darf man sich auch nicht wundern,
wenn sich die versteinerte Hexe verliebt.**

**Doch wer bei wem einen Stein im Brett hat, ist nicht so leicht ersichtlich, oder doch?
Ob es eine Steinigung geben wird?**

Es entscheidet sich alles bei Schere – Stein – Papier.

**Aber keine Angst: am Ende wird alles gut und wenn nicht, dann ist es noch nicht
das Ende.**

Aber mit Sicherheit wird allen ein Stein vom Herzen gefallen sein.

Über das InklusivTheater Ledenitzen

Theater, Tanz, Bewegung und ein Miteinander – dies alles und vieles mehr steht für das InklusivTheater Ledenitzen der Lebenshilfe Kärnten.

Gemeinsam mit den Menschen, die in der Lebenshilfe Kärnten begleitet werden, wurde das Stück interpretiert und in individuelle Bewegungssprache übertragen. InklusivTheater – der Name der Theatergruppe sagt schon viel aus: Auf der Bühne verschmelzen die Akteure zu einer Geschichte, die gemeinsam erzählt wird und dann ist eine einzelne Person wieder ganz individuell für sich präsent.

Tanztheater der Stärken

Das InklusivTheater Ledenitzen ist ein Ausdrucks-Theater der Stärken! Entstanden ist diese kreative Künstlergruppe in der Werkstätte Ledenitzen der Lebenshilfe Kärnten. Die Begleiterinnen und Begleiter fanden ein Programm, mit dem sie die Stärken von Menschen mit Behinderungen betonen und zugleich verschiedene Thematiken behandeln können. Zum anderen war das InklusivTheater ein wesentlicher Schritt, um mit Menschen mit Behinderungen in den Mittelpunkt der Öffentlichkeit zu rücken.

Ausdruckstanz

Ebenso ist das InklusivTheater auch eine Form von Ausdrucksmittel für Menschen mit Behinderungen, die sich nicht verbal ausdrücken können. Tanz ist ein wunderschönes Mittel um zu kommunizieren. Somit können Ängste behandelt, Bewegung eingebaut und zugleich Berührungsängste gemindert werden.

Tanzen bedeutet Freiheit

Das InklusivTheater Ledenitzen besteht zu gleichen Teilen aus Menschen mit und ohne Behinderungen. „Das ist auch das Besondere unserer Gruppe. Sobald wir auf der Bühne stehen, ist jeder gleich. Dann gibt es keinen Begleiter und keinen Menschen mit Behinderung mehr, dann herrscht einfach nur noch Magie. Man ist eine Gruppe“, erklärt Fachsozialbetreuerin Ute Neuner den inklusiven Charakter. Unterstützt werden die Profis von den Fachsozialbetreuerinnen Ute Neuner, Martina Jenull und Anita Winkler aus dem Team der Theatergruppe aus Ledenitzen. Männer und Frauen im Alter zwischen 18 bis 60 Jahren mit und ohne Behinderungen treten gemeinsam mit professionellen Tänzern auf. Unterstützt wird die Gruppe zudem von Freiwilligen.